

Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **20 (1904)**

Heft 52

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

peratur in Wasser mit weißen Flocken bedeckt, so liegt dies meist an der Gegenwart anderer Metalle, welche mit dem Aluminium und dem Wasser ein galvanisches Element bilden. Aber selbst in diesem Falle ist die Abnützung nur eine minimale, im Vergleich zur Abnützung des Eisens oder Kupfers verschwindende. Auch Meerwasser äußert nur eine sehr schwache Wirkung auf das Metall. Ein Aluminiumblech (24,5780 g) von 1 dm² wirksamer Fläche hatte nach 200 Stunden in einer künstlichen Meerwasseremulsion (in 1000 Teile 27 Teile Kochsalz, 3,2 Teile Chlormagnesium, 2,2 Teile schwefelsaure Magnesia) und in Berührung mit einem Eisenblech nur um 9 mg d. h. zirka 0,04 Proz. zugenommen, während das gleich große Eisenblech um 54 mg abgenommen hatte. Ein anderes Blech von gleicher Oberfläche (24,8210 g) unter Luftzutritt bei zirka 80 bis 90 Grad (Wasserbadwärme) in der gleichen Meerwasseremulsion 18 Stunden für sich ohne Eisenblech digeriert, hatte nur um 3,5 mg oder um 0,014 Prozent zugenommen. (Laboratorium Neuhausen).

Literatur.

Wer von den kriegerischen Taten der Eidgenossen erzählt, der ist sicher, im ganzen Lande offene Herzen zu finden. Heller leuchten die Augen, kräftiger schlagen die Pulse: Keine Ration auf dem Erdenrund, deren Waffenerfolge die Blätter der Geschichte mit solch unsterblichem Ruhm erfüllt haben! Das ist das Hochgefühl, das jeden Schweizerbürger durch's Leben begleitet und das ihm niemals Ehre und Wehre zur Unlust und Last werden läßt.

Nicht eine Schweizergeschichte; deren gibt es zur Genüge und für alle Ansprüche. Keine pragmatisch-politischen Erörterungen, keine diplomatischen Kontroversen, sondern zum erstenmal und ausschließlich die Darstellung unserer glorreichen militärischen Vergangenheit vom Auszug der Helvetier gegen die Römer bis zu den Heldentagen von Neuenegg und von Midwalden. Nicht ein Ausfluß des Chauvinismus, sondern eine strenge Sichtung der Tatsachen, wie der Ernst wissenschaftlicher Forschung sie anerkennt, aber in der warmblütigen und lebensfrischen Schilderung eines Fachmannes, dem Begeisterung und Vaterlandsliebe die Feder führen.

Und nennen wir ihn, den Verfasser, alt Bundesrat Oberst Emil Frey, so weiß das Schweizervolk, daß einer der Berufensten diese schöne Aufgabe übernommen hat. Soldat vom Scheitel bis zur Sohle, stand er selbst schon im Pulverdampf und kennt die Schrecken des Krieges aus eigener Erfahrung; zu den Schweizer Offizieren, Unteroffizieren und Soldaten spricht der frühere Chef des eidgen. Militärwesens, und der in allen Volkskreisen beliebte, ehemalige Bundespräsident versteht es wie kaum ein anderer, seinen Landsleuten aus der Seele zu reden und ihr Gemüt zu ergreifen.

Mit der edeln, klaren und fesselnden Sprache, welche dieses Buch auszeichnet, verbindet sich die reiche, glanzvolle Illustration durch einen unserer ersten Künstler, den rühmlichst bekannten Genfer Schlachtenmaler Evert van Nuyden. In 150 packenden, lebenswahren Originalbildern läßt er die mannigfaltigen und wildbewegten Kampfszenen aller Jahrhunderte getreu vor unsern Augen erstehen, ebenso das gesamte Militärleben im Lager, in Ausrüstung und Waffen, und 300 dokumentarische Wiedergaben, das Interessanteste, was in alten Chroniken und rauchgeschwärzten, vergessenen Gemälden und Portraits aufzufinden war, vereinigen sich damit zu einem Prachtwerke, das durch seinen überaus billigen Preis auch ein echtes Volksbuch zu werden bestimmt ist.

C. F. Weber, Dachpappen- und Teerprodukte-Fabriken

MUTTENZ-BASEL

Acht Fabriken in Betrieb, eigene Rohpappen-Fabrik, liefern in nur bester Qualität:

Prima Holzcement

nach echt Häussler'scher Methode hergestellt.

Prima Holzementpapier
roh und imprägniert. 790 a

Ia Rohpappe, Petrefact
Muffenkitt, Pflasterkitt, Asphaltkitt

Destillierten Teer, Pech

Eisenlack, la Carbolineum

bestes Imprägniermaterial für alle Holzarten.

Telephone No. 4317. Telegr.-Adr.: Dachpappfabrik.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs- und Gesuchfragen werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen.

1383. Wer hätte eine gebrauchte, aber gut erhaltene Bandsäge mit 80 bis 90 cm Rollendurchmesser und eine kombinierte Hobelmaschine mit 36 bis 40 cm Messerbreite abzugeben? Offerten an Ferd. Affolter, Säger, Lohwil (Bern).

1384. Wer liefert per sofort und zu welchem Preise franko Station Rhäzüns:

tannene Hobelware	18 mm, 12 cm breit,	5—6 m lang,
	18 mm, div. Breiten,	5—6 m "
	30 mm, 11—14 cm breit,	5—6 m lang,
	33 mm, diverse Breiten,	5—6 m "
	36 mm,	5—6 m "

Bedarf zirka 10 Waggons. Offerten an P. Völi & Cie., Rhäzüns (Graubünden).

1385. Wer übernimmt den Bau einer Zisterne von 1,5 bis 2 m Durchmesser und 8—10 m Tiefe, in Zementsteinen vermauert, mit Garantie? Offerten, nur wenn prima Referenzen aufzuweisen, direkt an die Wollfärberei von Jakob Cunz, Bürglen (Thurgau).

1386. Wer hat einige leichte Vorgelege, z. B. für Langlochbohrmaschine, kleine Tischkreissäge, Bandsäge zc. billig abzugeben?

1387. Welches ist die solideste Bedachung für einen Zinnenanbau mit nur wenig Gefäll und was kostet der m²?

1388. Wer ist Lieferant von einigen Waggons schönen, dünnen Lannenpälten franko Bern? Gefl. Offerten mit Preisangabe an G. Hostettler, Bern, Freiburgstrasse 72.

1389. Ist vielleicht die verehrl. absendende Firma der Baubranche, welche am Sonntag 19. ds. XII W. einen Auftrag von 10 Faß Karbolineum auf einem bedruckten Formular nach Bern hat gelangen lassen, jedoch ohne eine Unterschrift beizufügen, unter den Lesern dieses Organs in Zürich, Kreis III, lt. Poststempel zu finden? Antwort sub C. N. 3 1389 befördert die Expedition.

1390. Wer hätte billigt gut erhaltene Dachfenster abzugeben und welche Fabrik liefert solche neu? Offerten an Gebr. J. & P. Müller, Parqueterie, Alpnach-Dorf (Obwalden).

1391. Wie wird eine Trockenanlage von 40 m³ Raum am vorteilhaftesten und billigsten von 60—100° C. geheizt? Angaben gefl. an Spychiger & Cie., Biglen (Bern).

1392. Wer kann Adressen von guten Werkmeisterchulen der Maschinenbranche im In- und Auslande angeben?

1393. Wer hätte folgende (gebrauchte) Maschinen in gutem Zustande abzugeben: Eine größere Säulenbohrmaschine für Kraftbetrieb zum Bohren bis 45 mm, zwei Säulenbohrmaschinen zum Bohren bis 30 mm für Handbetrieb, kleine Schnellbohrmaschine für Fuß- oder Handbetrieb, kleine Drehbank mit Supportfix, schwere und leichtere Schraubstöcke, ein Ambos mit flachem und rundem zugespitztem Horn, Gewicht 250—300 Kg., drei größere Stauchmaschinen, kleinere und größere Stenzen, Blechscheren und Gesenkepresse. Offerten an Lang-Schweizer, Basel, Kolmarstr. 88.

1394. Welches sind die bedeutendsten Bleihüttenwerke?

1395. Wer hätte einen gebrauchten, jedoch gut erhaltenen kleineren Schmiedehammer für Kraftbetrieb abzugeben? Offerten unter Chiffre B 1395 an die Expedition. Dieselbe Firma sucht